

Neue Mitglieder im Vorstandsvorstand

An der schriftlichen Abstimmung für die Generalversammlung des Verband Schweizerische Türenbranche vom August 2020 wurden 2 neue Vorstandsmitglieder für die Ersatz-Wahl von Oliver Däschler, AM Suisse und Oliver Schilter für eine Amtsdauer von 2 Jahren vorgeschlagen. Wir dürfen mit Freude mitteilen, dass Sie einstimmig gewählt wurden. Gerne stellen wir die beiden Herren kurz vor:



Daniel Leuenberger
AM SUISSE
Arbeitgeberverband
Seestrasse 105
8002 Zürich

Kurz-Curriculum Vitae von Daniel Leuenberger

Den Einstieg ins Berufsleben machte Daniel Leuenberger 1976 mit einer Berufslehre als Schmied. Nach dem Lehrabschluss durfte er in einem kleineren Metallbaubetrieb in Wettingen erste Erfahrungen als Metallbauzeichner sammeln und dort bald selbständig mit einem kleinen Team Metallbauaufträge von der Planung über die Fabrikation bis zur Montage abwickeln. 1986 fand er eine Anstellung im technischen Büro der H.Wetter AG, Stahl- und Metallbau Stetten und konnte sich dort Wissen aneignen im Bereich Stahlbau, Fassadenbau sowie Türen- und Torbau. 1990-92 absolvierte er die Metallbautechnikerschule SMT Basel. Danach durfte er bei der H.Wetter AG wertvolle Erfahrung sammeln als Projektleiter, Kalkulator und Spartenleiter der Metallbauabteilung mit über 40 Mitarbeiter. 2001 wagte er den Schritt in die Selbständigkeit als Metallbau- und Fassadenplaner, zuerst mit einer Einzelfirma und seit 2001 als Inhaber der FMTEC GmbH in Tägerig. Von 1995 bis 2009 unterrichtete er als Lehrbeauftragter im Nebenamt an der Berufsschule Zürich. Neben seinen Tätigkeiten als ÜK-Instruktor und Prüfungsexperte bei den höheren Berufsprüfungen, ist er seit 2007 für die AM Suisse als Schadenexperte und seit 2013 in der technischen Kommission engagiert.



Frank Halter
Elkuch Eisenring AG
Unterdorfstrasse 26
9243 Jonschwil

Kurz-Curriculum Vitae von Frank Halter

Den Einstieg ins Berufsleben machte Frank Halter als Hochbauzeichner, nach der vierjährigen Ausbildung absolvierte er ein 12-monatiges Praktikum als Möbelschreiner. Nach seiner Rückkehr ins Architekturbüro konnte er somit seine Kenntnisse in der Planung vertiefen. Mit dem Wechsel in ein Metallbau Unternehmen bekam Frank Halter die Möglichkeiten sich verstärkt, mit der Fassaden und Türenplanung auseinander zu setzen. Nebst der Ausarbeitung von Türprojekten und der Qualitätssicherung war er auch für die Ausbildung der Lernenden verantwortlich. Nach zwölf Jahren wechselte Frank Halter in einen Produktionsbetrieb, welcher Stahlzargen herstellt. Er durfte sich nebst neuem Wissen im Bereich von Stahlzargen auch jene der Produktionsoptimierung aneignen. Auf Grund der wachsenden wirtschaftlichen Anforderungen in der Planung und Produktion in KMUs absolvierte F. Halter ein Nachdiplomstudium in Betriebswirtschaft. Mit diesen neuen Erkenntnissen übernahm er als Geschäftsführer in einen Handelsbetrieb eine grosse Herausforderung, nebst dem Verkauf und Beratung von Elementen im Innenausbau, war er auch für die Planung und Montage verantwortlich. Das „Heimweh“ zur Produktion und zu den Stahlzargen war zu gross, sodass Frank Halter seit Februar 2019 als Leiter Zargen bei der Elkuch Eisenring AG arbeitet.